



Foto: DÖW / Daniel Shaked



**Verfolgt im Austrofaschismus: Marie Jahoda**

# ***“Den Tatbestand leugnen, nicht die Gesinnung”***

## **DO, 27.11. 2025, 19 UHR**

**“Die Sozialpsychologin Marie Jahoda (1907–2001) saß 1936/37 neun Monate in Haft. Ihr Verbrechen war, als Revolutionäre Sozialistin die Diktatur des Dollfuß-Schuschnigg-Regimes bekämpft zu haben. Bei den Verhören und vor Gericht hielt sich Jahoda strikt an eine Regel der konspirativen Untergrundarbeit: Gib nur zu, was nicht mehr bestritten werden kann, und belaste andere nicht.” Klappentext “Akteneinsicht”**

**Maria Hofstätter** liest aus dem Buch “Akteneinsicht. Marie Jahoda in Haft”.  
**Andreas Kranebitter** (Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes) und  
**Meinrad Ziegler** (Johannes-Kepler-Universität Linz) erläutern historische Zusammenhänge.  
**Inga Lynch** begleitet den Abend mit Musik.

**Festsaal St. Aegydt/Nw., Hauptstraße 28 | Eintritt: Freie Spenden**

Mit freundlicher  
Unterstützung von:

